



Infobrief N° 1 01.06.2020

Der eine Leib und die vielen Glieder 1 Kor 12, 12,13

12 Denn wie der Leib einer ist, doch viele Glieder hat, alle Glieder des Leibes aber, obgleich es viele sind, einen einzigen Leib bilden: So ist es auch mit Christus. 13 Durch den einen Geist wurden wir in der Taufe alle in einen einzigen Leib aufgenommen, Juden und Griechen, Sklaven und Freie; und alle wurden wir mit dem einen Geist getränkt.

Liebe Gemeindemitglieder,

nach dem gesellschaftlichen Lockdown infolge der Ausbreitung des Corona-Virus werden nun die ersten Schritte unternommen in einen veränderten Alltag zurückzufinden. Auch in unserer Pfarrei sind wir mit der Wiederaufnahme der ersten Wort-Gottes-Feiern am 09.05. einen umsichtigen Weg gegangen, der uns nach guten Erfahrungen und nach Beschlüssen des Kirchenvorstandes und des GdG-Rats am Pfingstfest mit Einschränkungen nun auch die Feier von Heiligen Messen ermöglicht. Für die vielfältigen Beratungen und Abwägungen bin ich den Gremien sehr dankbar. Auch wenn wir nicht den Eindruck gewinnen sollten, als wäre nun bald alles wieder wie früher, freue ich mich sehr darüber, mit Ihnen nach langer Zeit wieder gemeinsam Eucharistie feiern zu können. Das Pfingstfest ist dazu ein bedeutsamer Zeitpunkt. Pfingsten macht uns deutlich, dass wir zusammen gehören. Wir sind alle eins. Jeder ist begabt und soll mit seinen Fähigkeiten und Begabungen den anderen nützen. Und das deshalb, weil wir „alle mit dem einen Geist getränkt“ sind. Das ist ein großes Wort, denn wir sind es ja meist anders gewohnt. Das fordert von uns Toleranz und es verbietet Abgrenzungen. Wir dagegen sehen gern die Unterschiede, sei es im öffentlichen Leben, sei es in der Kirche, wo auch immer. Vielleicht ist das ja auch ein Grund, warum der Sinn von Pfingsten vielen Menschen nicht mehr aufgeht und das Fest zum verlängerten Frühlingswochenende geworden ist. Aber um was geht es? Es geht um Vielfalt, aber es geht auch um Einheit. Und es geht darum, dass Einheit in Vielfalt möglich ist. Pfingsten will unser Bewusstsein verändern: Wenn wir „alle mit dem einen Geist getränkt sind“, dann muss diese Einheit nicht erst herbeigeführt werden, sondern dann ist sie bereits unverdient da. Und das gilt besonders für unsere Gemeinden. Viele Einzelne können viele verschiedene Dinge tun und wenn die Menschen ihre Fähigkeiten, ihre Erfahrungen und Begabungen zusammenbringen, dann wird für alle etwas Gutes daraus. Manchmal erfahren wir es, wie in den letzten für uns alle schwierigen Wochen der Corona-Pandemie, sehr gut, wenn auch der Wunsch nach Einheit in der Vielfalt hier und da auf eine harte Probe gestellt wird. So zeigt uns das pfingstliche Modell: Alle sind eins, alle gehören dazu, alle nützen der Gemeinschaft mit ihrer je eigenen Begabung. Alle gehören zu ein und demselben Leib. Das Haupt des Leibes ist Jesus Christus selbst. In jeder Feier der Heiligen Messe wird dieses Geheimnis gegenwärtig.

Mit pfingstlichen Grüßen

Ihr Pastor

Norbert Kientel

Unsere nächsten Gottesdienste*

Pfingsten

Samstag	30.05.2020	17 Uhr	Heilige Messe	St. Nikolaus
Pfingstsonntag	31.05.2020	10 Uhr	Heilige Messe	St. Stephanus
Pfingstmontag	01.06.2020	10 Uhr	Heilige Messe	St. Stephanus

*Kirchenvorstand und GdG-Rat haben aus organisatorischen Gründen beschlossen, die Heiligen Messen zunächst auf St. Nikolaus und St. Stephanus zu beschränken.

Anmeldungen:

Jeder Gottesdienstbesucher muss sich telefonisch im Pfarramt anmelden.

Telefon: 02159 - 2250

Email: pfarrei.hildegundis@gdg-meerbusch.de

Bitte beachten Sie die Hygienevorschriften:

- Der Kirchenraum kann nur von Menschen betreten werden, die keinerlei Symptome einer möglichen Covid-19-oder anderen ansteckenden Erkrankung aufweisen.
- Ein Mund-Nasenschutz muss in der Kirche auch während des Gottesdienstes getragen werden.
- Die Kommunionausteilung erfolgt in einem geordneten Kommuniongang unter Einhaltung des Abstands durch eine Plexiglaswand. Die Gottesdienstteilnehmer nehmen die Heilige Kommunion erst auf ihrem Platz zu sich.
- Hände sind am Eingang der Kirche von allen Besuchern zu desinfizieren.
- Während des Gottesdienstes gibt es keinen Gemeindegesang.
- Kollekte findet am Ausgang statt, es werden keine Körbe weitergereicht.
- Die Gottesdienstteilnehmer verlassen kontrolliert unter Einhaltung der Abstandsregel die Kirche, auch draußen auf dem Kirchplatz gilt das Abstandsgebot.

Weitere Informationen:

Firmung

Am 1. und 6. Juni hätten in St. Nikolaus und in St. Stephanus die Firmfeiern stattgefunden. Die Firmungen müssen leider ausfallen.

Pfarrzentren

Die Pfarrzentren in Bösinghoven, Lank und Osterath bleiben noch bis auf weiteres geschlossen.

Ausblick auf Fronleichnam

Das Fronleichnamsfest kann in diesem Jahr nicht wie geplant auf dem Gelände des Seniorenzentrums Hildegundis von Meer stattfinden. Auch die Prozession durch Osterath muss entfallen. Die Heilige Messe mit Erteilung des sakramentalen Segens ist um 10 Uhr in St. Nikolaus.